



# Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

---

## Zeigt her eure Füße!

Hier die Aufgaben zur Alltagsdeutsch-Lektion „Zeigt her eure Füße“.

### 1. Prüfe dein Textverständnis

Was steht im Text? Wähle alle richtigen Aussagen aus.

- a) Heutzutage lebt die pfälzische Wirtschaft in erster Linie vom Weinanbau.
- b) Es ist allgemein bekannt, dass in der Pfalz früher viele Menschen in der Schuhindustrie arbeiteten.
- c) Die Gründung der Schuhfabrik in Hauenstein hatte Nachteile für die Holzindustrie.
- d) Viele Waldarbeiter fingen an, in der Schuhindustrie zu arbeiten.
- e) Die Bezahlung der Arbeiter in der Schuhindustrie hing davon ab, wie viele Schuhe sie herstellten.
- f) In den 1970er-Jahren wollten viele Deutsche nicht mehr in der Schuhindustrie arbeiten, weil sie schlecht bezahlt wurden.
- g) Carsten Moch stellt Schuhe her, die extra für bestimmte Kunden hergestellt werden.
- h) Auch heute noch gibt es in der Pfalz viele Experten für die Herstellung von Schuhen.

### 2. Was bedeuten die Sätze genau?

Lies die Sätze und entscheide, welche Bedeutung sie haben. Wähl die passende Erklärung aus.

- 1. Das Deutsche Schuhmuseum verfügt nach eigenen Angaben über den größten Schuh der Welt.
  - a) Das Deutsche Schuhmuseum behauptet, den größten Schuh der Welt zu besitzen.
  - b) Das Deutsche Schuhmuseum hat den größten Schuh der Welt selbst hergestellt.
- 2. Die Arbeit in der Schuhfabrik war eine ganz schöne Umstellung für die Waldarbeiter.
  - a) Die Arbeit in der Schuhfabrik war viel angenehmer als die Arbeit im Wald.
  - b) Die Arbeit in der Schuhfabrik war ganz anders als die Arbeit im Wald.
- 3. Die Situation änderte sich 1970 schlagartig.
  - a) Die Situation änderte sich ständig.
  - b) Die Situation änderte sich plötzlich.



## Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

---

4. Man hätte in Hauenstein nicht alles über einen Leisten schlagen sollen.
  - a) Man hätte sich nicht nur auf einen Wirtschaftszweig konzentrieren sollen.
  - b) Man hätte aufhören sollen, Schuhe in kleinen Betrieben herzustellen.

### 3. Übe die Substantive

Erinnerst du dich an die folgenden Substantive? Ordne den Wörtern die richtigen Erklärungen zu.

1. Der Schaft ...	a) ist ein Teil des Körpers zwischen Fuß und Bein.
2. Eine Säule ...	b) ist der hintere Teil des Beins zwischen Knie und Fuß.
3. Der Knöchel ...	c) ist der Teil eines Stiefels, der das Bein umgibt.
4. Die Wade ...	d) besteht aus Holz und hat die Form eines Fußes.
5. Der Leisten ...	e) verbindet den oberen Teil eines Gebäudes oder eines Geräts mit dem unteren Teil.

### 4. Übe die Verben

Welches Verb passt in welche Lücke? Wähl zu jedem Satz das passende Partizip II aus.

schiefgelaufen	geraten	umgesattelt
gestanzt	bedurft	zurückgegangen

1. Er hat eine Ausbildung zum Schuster gemacht, aber dann hat er  und arbeitet jetzt als Sportlehrer.
  2. Bei der Planung der Arbeitsschichten ist leider etwas . Jetzt haben wir nicht genug Arbeitskräfte für das Wochenende.
  3. Mit einer Maschine werden kleine Löcher in das Leder , durch die später die Schnürsenkel gezogen werden.
  4. Die Gewinne der Firma sind während der Wirtschaftskrise stark .
  5. Um die Schuhindustrie aus der Krise zu führen, hat es große Anstrengung des Managements und der Mitarbeiter .
-



## Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

---

6. Nachdem er seine Arbeitsstelle verloren hatte, ist er in eine tiefe Krise

### 5. Dekliniere den Komparativ und den Superlativ

Auch im Komparativ und im Superlativ gilt die Adjektivdeklination. Wähle die richtige Form aus.

1. Einige der (beste/besten/bester)  Weine kommen aus der Pfalz.
2. Fast einhundert Jahre lang war die Schuhfabrik der (wichtigste/wichtigsten/wichtigster)  Arbeitgeber in Hauenstein.
3. Die steigende Nachfrage nach gutem Schuhwerk führte zu einem (stärkere/stärkeren/stärkeres)  Wachstum der Schuhindustrie als in den Jahrzehnten zuvor.
4. Nach Angaben des Deutschen Schuhmuseums befindet sich dort der (größte/größter/größten)  Schuh der Welt.
5. Carsten Moch verwendet auch neue Nähmaschinen, aber er lobt die Qualitäten eines (ältere/älteren/älteres)  Modells.
6. In Handarbeit hergestellte Schuhe sind oft von (bessere/besseren/besserer)  Qualität als industriell produzierte Modelle.

[amathes/bw]